

**Sitzungsvorlage**

Nummer: 001/2017  
Bearbeiter: Herr Neubauer  
TOP: 2 ö

**Gemeinderat**

Sitzung am 16.01.2017 öffentlich

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017  
Wirtschaftspläne Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung 2017  
Beratung**

**I. Antrag**

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den haushaltswirksamen Änderungen seit der Einbringung des Planentwurfes 2017 am 12.12.2016.
2. Beratung und Entscheidung über die (Änderungs-)Anträge der Gemeinderatsgruppierungen.

**II. Begründung**

In der Gemeinderatssitzung am 12.12.2016 wurden die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2017 sowie die Wirtschaftspläne der Abwasserbeseitigung und der Wasserversorgung 2017 in den Gemeinderat eingebracht. Die eingehende Beratung des Haushaltsplanentwurfes mit den Wirtschaftsplänen erfolgt in der Sitzung am 16.01.2017. Für die Beratung ist folgende Reihenfolge der Gemeinderatsgruppierungen vorgesehen:

- CDU/FWV
- FWG
- SPD
- Dettinger Bürgerliste

Die Verabschiedung des Haushaltes 2017 (Beschluss über die Haushaltssatzung) mit den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe erfolgt in der Sitzung am 30.01.2017.

**Änderungen seit der Einbringung des Haushaltsplanes 2017 in den Gemeinderat:**

- Der Hebesatz für die Kreisumlage 2017 wurde am 08.12.2016 vom Kreistag auf 32,5 v.H. festgelegt. Im Haushaltsplanentwurf wurde ein Hebesatz mit 33 v.H. berücksichtigt. Dadurch ergibt sich eine Verbesserung im Ergebnishaushalt (und der Liquidität) um **38.921 €**.
- Die Erträge aus dem interkommunalen Kostenausgleich (Betreuung auswärtiger Kinder in Dettinger Kindertageseinrichtungen) wurden mit 15.000 € geschätzt. Tatsächlich betragen diese

nur 5.800 €. Dadurch ergibt sich eine Verschlechterung im Ergebnishaushalt (und der Liquidität) um **9.200 €**.

- Als Investitionskostenzuschuss an Forum Altern wurden im Haushaltsplanentwurf 2017 noch 100.000 € vorgesehen. Insgesamt beträgt der Zuschuss max. 220.000 €. Da Ende Dezember 2016 nochmals eine Auszahlung an Forum Altern erfolgt ist, reduziert sich der 2017 zu berücksichtigende Betrag auf 71.140 €. Dadurch reduziert sich der Finanzbedarf aus der Investitionstätigkeit der Gemeinde im Jahr 2017 um **28.860 €**.
- Aufgrund des Stellenwechsels eines Mitarbeiters in der Kämmerei ist die Stelle von A9 mittlerer Dienst auf A9 gehobener Dienst im Stellenplan 2017 anzupassen. Auf den Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 19.12.2016 wird verwiesen.

### III. Kosten / Finanzierung

Entfällt.

Vorlage behandelt / Vorgang			
Im	Am	TOP	Vorlage Nr.
Gemeinderat	12.12.2016	TOP 2 ö	145/2016 ö
Gemeinderat	16.01.2017	TOP 2 ö	001/2017 ö